

„Höre, was ich nicht sage“

Gegen die Sprachlosigkeit im Umgang mit Sterben und Trauer



Samstag, 13. November 2021
St. Josefsstift Trier

Fachtagung: „Höre, was ich nicht sage“

Lieber nichts sagen als etwas Falsches? Oder so tun als sei nichts gewesen und als gäbe es die schlimme Wahrheit nicht? Beides ist keine gute Lösung. Denn in beiden Fällen bleiben Menschen unverstanden zurück. Da ist die Nachbarin, die um ihren Mann trauert, die Familie, die ihr Kind verloren hat. Da ist im unmittelbaren persönlichen Umfeld jemand so krank, dass der Tod absehbar ist. Gerade da soll es doch gelingen, im Gespräch zu bleiben.

Damit in solch existentiellen Situationen Kommunikation gelingt, ist es wichtig, Zeit zu haben und Zeit zu lassen, aufmerksam zu sein für die Zeichen, die mein Gegenüber sendet, oft ohne Worte. Es ist wichtig, auf die eigenen Gefühle zu achten. Wenn ich mich öffne, kann ich wahrnehmen, wohin mein Gegenüber das Gespräch lenken will. Das eröffnet eine Chance für beide Seiten.

Der Studientag soll Mut machen: einerseits denen, die Menschen begegnen, die in einer Ausnahmesituation sind, andererseits denen, die in ihrer persönlich schwierigen Situation den Kontakt zu anderen suchen.



Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) Rheinland-Pfalz angeboten.

Termin: **Samstag, 13. November 2021**, 10 Uhr bis 17 Uhr.
Anreise ab 09.30 Uhr

Tagungsort: St. Josefsstift Trier,
Franz-Ludwig-Str. 7, 54290 Trier

Referentin: Karin Olschewski,
Sterbeamme, Köln

Leitung: Arbeitsgemeinschaft Tabubruch Leben und Sterben,
kfd-Diözesanverband Trier

Die **Teilnahmegebühr** beinhaltet Vollverpflegung, Referentinnenhonorar, Raummiete und Arbeitsmaterial. Sie beträgt 20 Euro für kfd-Mitglieder und 30 Euro für interessierte Frauen. **Anmeldeschluss** ist der 15. Oktober 2021.

Da die Teilnehmerinnenzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ihre Anmeldung kann erst berücksichtigt werden, wenn der Teilnahmebeitrag auf dem Konto des kfd-Diözesanverbandes eingegangen ist.

Bankverbindung: Pax-Bank

IBAN: DE85 3706 0193 3003 0300 31

BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck: Fachtagung AG Tabubruch

Die Stornierungs- und Geschäftsbedingungen entnehmen Sie bitte unserem aktuellen kfd-Jahresprogramm oder der kfd-Homepage: www.kfd-trier.de



Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich für die **Fachtagung „Höre, was ich nicht sage“** am 13. November 2021 an.

Ich verpflichte mich zur Zahlung des Teilnahmebeitrages entsprechend den umseitigen Angaben.

Name: _____

kfd-Mitgliedsnummer (falls vorhanden): _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich stimme der Speicherung meiner Daten zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung und Abrechnung zu. Die Daten werden von der kfd, nach der rechtlich erforderlichen Dokumentationspflicht, vernichtet.

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten zur Bildung von Fahrgemeinschaften weitergeleitet werden.
- Ich willige ein, dass die kfd mir auch zukünftig Informationen per E-Mail oder postalisch übersendet.
- Ich bin damit einverstanden, dass Foto-/Filmaufnahmen zur Berichterstattung gemacht werden.

Datum/Unterschrift